Föhrenblick

Mitteilungsblatt der Neunforner Gemeinden · Februar 2025









Regio Frauenfeld-App

Jetzt kostenlos herunterladen!

IMPRESSUM

Der Föhrenblick (Mitteilungen aus den Gemeinden Neunforn) erscheint zwölfmal jährlich.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neunforn Bachstrasse 2 8526 Oberneunforn 058 346 18 18 kanzlei@neunforn.ch Redaktioneller Teil, Layout und Grafik: Jenny Buser Corinne Lang Stefanie Egli foehrenblick@neunforn.ch

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15. Februar 2025 Titelbild fotografiert von: Markus Wernli

Druck: Witzig Druck AG Marthalen Auflage: 620

Liebe Leserinnen, Lieber Leser

Bereits ist ein Monat des neuen Jahres vergangen. Dennoch möchte ich Ihnen noch alles Gute fürs 2025 wünschen. Ich bin gespannt darauf, was das neue Jahr für uns und die Schule bereithält.

In etwas mehr als einem Monat, an der Schulgemeindeversammlung vom 27. März 2025, finden die Gesamterneuerungswahlen der Schulbehörde statt. Ein Sitz eines Schulbehördenmitglieds und einer der Rechnungsprüfungskommission muss neu besetzt werden. Mit der neuen Legislatur werden neue Ziele erarbeitet. Um gemeinsam Ziele erreichen zu können, erachte ich es als zentral, dass wir in der Behörde zusammen am gleichen Strang ziehen. An unserem Klausurtag im November haben wir uns dazu ausgetauscht, was für jeden von uns eine gute Schule ausmacht. Es war für mich schön zu sehen, dass wir alle sehr ähnliche Vorstellungen von einer guten Schule haben. Allen war es zum Beispiel wichtig, dass die Kinder sich an der Schule wohl fühlen und ein wertschätzender Umgang gepflegt wird. Ich freue mich daher darauf, gemeinsam mit den Behördenmitgliedern neue Legislaturziele zu definieren und daran zu arheiten

Im Allgemeinen freut mich der Kontakt und die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Menschen in unserer Gemeinde enorm. Für die Offenheit, das Wohlwollen und das Engagement verschiedenster Personen möchte ich mich herzlich bedanken. Das gemeinsame Handeln ermöglicht es uns in unterschiedlichen Bereichen Herausforderungen anzupacken und effiziente Lösungen zu finden. Durch Kooperation wird sehr oft mehr erreicht als durch individuelles Handeln, daher schätze ich die Arbeit in einem Team, in Projektgruppen oder eben mit der Behörde sehr. Unterschiedliche Perspektiven können eingebracht und dadurch möglichst für alle passende und manchmal auch kreative Lösungen gefunden werden.

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und den Austausch mit Ihnen.

> Natalie Kühne Präsidum VSG Neunforn

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Notruf
Polizei 117
Feuerwehr 118
Sanität 144
Vergiftungszentrale 145
Dargebotene Hand 143

Wasser

Sandro Burri 079 775 79 08 Strom

058 346 18 08

Todesfall

Erika Winterhalter 052 745 12 25 079 587 84 26

Rotkreuzfahrdienst 079 945 54 51

Gemeindestammtisch vom 15. Februar 2025

Der Gemeindepräsident Reto Frehner und Gemeinderat Roman Kühne (Bauen und Planen) empfangen Sie gerne von 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr zum gemeinsamen Austausch. Der Stammtisch findet im Sitzungszimmer Gemeindehaus, Bachstrasse 2, 8526 Oberneunforn statt.

Kommen Sie doch vorbei! Wir freuen uns auf interessante Gespräche und Diskussionen.

Der Gemeinderat

Daten 2025

15. März	Melanie Meier-Hälg
	(Gesundheit und Soziales)
12. April	Stefan Birchler
	(Entsorgung, öff. Verkehr,
	Kultur)
17. Mai	Florian Koch (Land- und
	Forstwirtschaft, Strassen)
14. Juni	Herbert Büttiker (Werke)

16. August Roman Kühne (Bauen und Planen)

Rückblick Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2025

Am 2. Januar 2025 fand im Schulhaus Rietacker, Oberneunforn die traditionelle Berchtoldstagsgemeindeversammlung statt. 144 Stimmbürgerinnen und Stimmbürger fanden sich in der Turnhalle ein, um über die traktandierten Geschäfte zu diskutieren und abzustimmen. Die Stimmbeteiligung war mit 17.65 % erneut erfreulich hoch.

Gemeindepräsident Reto Frehner begrüsste die Anwesenden und wünschte allen ein gutes neues Jahr. Anschliessend wurden zwei Stimmenzählerinnen gewählt und das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 20. Juni 2024 wurde ohne Diskussion und Gegenstimme verabschiedet.

Danach wurde der Versammlung von Gemeinderat Florian Koch das Kreditbegehren für die Sanierung der Kirchgasse in Niederneunforn vorgestellt. Neben der Strasse sollen auch die Wasser- und Stromleitungen sowie die Strassenentwässerung saniert werden. Nach einer kurzen Diskussion wurde der Kredit über CHF 784'000 ohne Gegenstimme genehmigt.

Das Budget 2025 wurde von Reto Frehner vorgestellt, der kurz auf einzelne Budgetposten einging und diese der Versammlung erläuterte. Schliesslich wurden das Budget

2025 und der unveränderte Steuerfuss von 39 % ohne Diskussion und Gegenstimme genehmigt. Das Budget 2025 schliesst in der Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss von CHF 12'295 und in der Investitionsrechnung sind Nettoinvestitionen von CHF 1'586'000 vorgesehen. Neben der neu geplanten Sanierung der Kirchgasse in Niederneunforn beinhalten die Nettoinvestitionen noch diverse bereits genehmigte Kreditanträge. So kann das Projekt Neugestaltung Friedhof / Zentrum Oberneunforn erst 2025 realisiert werden. Weiter sind der Neubau des Reservoirs Eggli sowie die Überarbeitung des Generellen Entwässerungsplanes noch nicht abgeschlossen. Ersteres sollte noch im ersten Halbjahr 2025 in Betrieb genommen werden können.

Als letztes Geschäft stand die Ersatzwahl in den Gemeinderat per 1. Juni 2025 für den zurücktretenden Stefan Birchler an. Von den 144 eingelegten Wahlzetteln war ein Wahlzettel leer und einer ungültig. Von den 142 gültigen Stimmen erhielt Thomas Lussi aus Oberneunforn deren 141 und wurde damit als neuer Gemeinderat gewählt. An dieser Stelle gratulieren wir Thomas Lussi nochmals ganz herzlich zur Wahl und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Unter Verschiedenes informierte Gemeinderat Herbert Büttiker über den Stand beim Neubau des Reservoirs Eggli sowie die geplanten Sofortmassnahmen beim Pumpwerk Inseli. Reto Frehner informierte die Versammlung zudem über die neuen internen Richtlinien des Gemeinderates zu den Vereinsbeiträgen. Neben den bisherigen Vereinsbeiträgen wird es ab 2025 zusätzlich Jugendförderbeiträge geben, um die Vereine zu unterstützen. Anschliessend wurden elf Personen für ihre Jubiläen und den damit verbundenen jahrelangen Einsatz im Dienste der Politischen Gemeinde Neunforn geehrt.

In der anschliessenden Umfrage wurden diverse Themen aufgegriffen und diskutiert. Ein Antrag zur Überarbeitung des Konzepts bei Bauvorhaben und Überprüfung der Baubegleitkommission wurde mit 50 zu 49 Stimmen nicht für erheblich erklärt. Dennoch versprach Reto Frehner, dass der Gemeinderat das Anliegen im Gremium diskutieren wird.

Zum Abschluss der Gemeindeversammlung wurden Reinhard Müller (Leiter Gemeindestelle für Landwirtschaft), Monika Brack und Marek Krähenbühl (Waagmeisterin und Stv.) sowie Corinne Lang und Andreas Hofer (Mitglieder Planungskommission) verabschiedet und für Ihren grossen Einsatz verdankt. Beim traditionellen Neujahrs-Apéro wurde dann gemeinsam auf das neue Jahr angestossen.

Der Gemeinderat

Ausblick

Geburt

03.12.2024

Jorin Kühne, Sohn des Roman Kühne und der Priska Burgermeister, Oberneunforn

Zuzüge

Alec Rechsteiner, Oberneunforn Sonja Rechsteiner, Oberneunforn Liam Rechsteiner, Oberneunforn Brunner Marc, Oberneunforn Engi Ramona, Oberneunforn Gentsch Roger, Oberneunforn Osterwalder Fabian, Oberneunforn Stadler Larissa, Niederneunforn

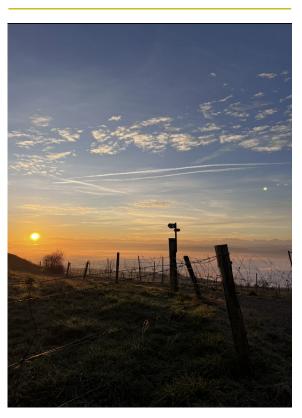


Foto: Anita Olipitz

6 Evangelische Kirchgemeinde



«Manchmal sollte man weder mit noch gegen den Strom schwimmen, sondern einfach einmal aus dem Fluss klettern, sich ans Ufer setzen und eine Pause machen» Verfasser unbekannt

Wir befinden uns in der kalten Jahreszeit. Es ist Winter. Es ist die Zeit, in der die Natur herunterfährt und stiller wird. In dieser natürlichen Ruhe und Stille liegt für uns Menschen ein grosser Schatz verborgen.

Wir haben doch oft das Gefühl, wir müssten immer in Bewegung sein, immer weiter gehen, immer etwas leisten und Erträge bringen. Und dann, wir merken es oft gar nicht, überkommt uns eine Unruhe und wir spüren plötzlich, dass wir nur noch funktionieren und gar nicht mehr richtig aus der Tiefe heraus lebendig sind.

Die Natur zeigt uns mit dem Winter, dass es nicht immer nur Frühling, Sommer oder Herbst sein kann, sondern dass alles Lebendige auch Zeiten der Ruhe und Stille benötigt, Zeiten der Pause, um Kraft zu schöpfen und zu sich selbst zu kommen. Ja, es ist schon so, manchmal brauchen wir tatsächlich einen Moment der Stille, um wieder das Wesentliche zu hören; einen Moment mit

geschlossenen Augen, um wieder klar zu sehen; einen Moment, in dem wir unseren Herzschlag wahrnehmen, um das Lebendige in uns zu spüren; einen Moment des Rückzugs, um wieder stark zu werden; einen Moment, so ruhig und still wie die winterliche Natur.

Vor ein paar Tagen habe ich einen Teil des Abends genau an dem Ort verbracht, den wir oben sehen. Dabei hat sich die lebendige Ruhe dieses Ortes langsam und sanft auf mich übertragen. Das Glitzern des Wassers; das Rot des Himmels, das sich vom Dunkel der Pflanzen abhebt: das sanfte Rauschen des Windes und noch viel mehr, was ich gar nicht beschreiben kann, all dies konnte ich plötzlich wahrnehmen und in Dankbarkeit umarmen. Und ganz unvermittelt erinnerte ich mich an das Sprichwort: «Wenn dich der Anblick des Himmels mit Freude erfüllt und du in der Natur die Signale der einfachen Dinge erkennst, dann freue dich, weil deine Seele lebt.» Nehmen wir uns doch gerade ietzt ab und zu etwas Zeit, um auf das zu hören, was der Winter uns sagen kann und sagen möchte...

Pfarrer Hansruedi Lees

Gottesdienste

Sonntag, 02. Februar, 09.30 Uhr Gottesdienst in Niederneunforn Taufe von Malea Aeschimann Pfarrer Hansruedi Lees Musik: Peter Schmid (Orgel) anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 09. Februar, 17.00 Uhr Abend-Gottesdienst in Oberneunforn Laienpredigerin Margaretha Pfändler Musik: Christof Rimle (Orgel)

Familien-Gottesdienst zum Suppentag in Ossingen Pfr. Matthias Bordt und Pfr. Hansruedi Lees Musik: Yeri Knoch (Klavier) anschliessend Suppen Zmittag

Sonntag, 16. Februar, 10.30 Uhr (siehe S. 10)

Anmeldung für den Fahrdienst ab Neunforn bei Esther Gredig 079 465 92 19

Sonntag, 23. Februar, 09.30 Uhr Gottesdienst in Oberneunforn Laienpredigerin Barbara Abegglen Musik: Monika Schneider (Orgel)

Gottesdienste März

Sonntag, 02. März, 09.30 Uhr Gottesdienst zum Krankensonntag in Niederneunforn Pfarrer Markus Aeschlimann Musik: Christof Rimle (Orgel) anschliessend Kirchenkaffee

Amtswoche

Vom **22. Februar bis 09. März 2025** übernimmt Pfarrer Richard Ladner die Vertretung für das Pfarramt Neunforn. Sie erreichen ihn unter der Telefonnummer 052 747 11 24 oder der Mailadresse r.ladner@bluewin.ch.

Freude aus der Kirchgemeinde

Am 19. Februar durften wir Enya Wiesmann in der Kirche Oberneunforn taufen. Wir wünschen der Tauffamilie Gottes Segen!

Veranstaltungen

Strick- und Häkel-Nachmittag

Jeden Montag, jeweils um 14.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Oberneunforn

Konfirmanden

Dienstag, 04. Februar, 18.00 Uhr Mittwoch, 19. Februar, 18.00 Uhr Kirchgemeindehaus Oberneunforn

Frauenmorgen

Mittwoch, 05. Februar Ankommen ab 09.00 Uhr, Beginn 09.30 Uhr Kirchgemeindehaus Oberneunforn

Mittagstisch 65plus

Donnerstag, 20. Februar, 12.00 Uhr Im Schloss Oberneunforn Anmeldungen bis Dienstag, 18. Februar an Esther Gredig 079 465 92 19

Vorschau

Ab März lädt Pfarrer Hansruedi Lees zum monatlichen Männerabend im Keller des Pfarrhauses ein. Der erste Abend findet am 19. März 2025 um 19.30 Uhr statt. Ein Flyer zu den Männerabenden erscheint im Föhrenblick vom März.

Kollekten Februar

Im Februar gehen die Kollekten, ausser am Suppentag, an das Hilfswerk Selam, das in Äthiopien tätig ist.

Kollekten-Einnahmen Dezember

Im Dezember 2024 konnten wir für die Adventskollekte des Kirchenrates Fr. 250.- an die Mission 21 für die Kirche von Sabah, für die Weihnachtskollekte des Kirchenrates Fr. 880.- an Little Bridge Armenien und Fr. 820.- an den Verein Herzensbilder, sowie aus der Kollekte des Silvestergottesdienstes Fr. 300.- in unseren Musikfonds überweisen.

reformierte kirche weinland mitte

benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon





Bild: photoleguan.ch

Suppensonntag der Kirchgemeinden Weinland-Mitte und Neunforn Sonntag, 16. Februar 2025, 10.30 Uhr, Aula Schulhaus Pünt, Ossingen

Pfr. Matthias Bordt, Kirche Weinland Mitte

Pfr. Hansruedi Lees, Kirchgemeinde Neunforn

Yeri Knoch, Klavier

Kollekte: Help and Hope for Myanmar

Anschliessend Suppen Zmittag, zubereitet durch die Thali-Chöch

Kaffee und Kuchen. Kuchenspenden sind herzlich willkommen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Informationen aus der Kirchenvorsteherschaft

Leider müssen wir Sie mit Bedauern darüber informieren, dass Bruno Früh aus gesundheitlichen Gründen per sofort seinen Rücktritt aus der Kirchenvorsteherschaft Neunforn eingereicht hat.

Wir respektieren seinen Entscheid und wünschen Bruno Früh alles Gute und baldige Genesung.

Kirchenvorsteherschaft Neunforn

Wir suchen ein Mitglied in unsere Kirchenvorsteherschaft für das Ressort Finanzen, welches in Zusammenarbeit mit dem Gemeindeschreiber geführt wird.

Zusammen mit einem Team, tragen Sie Verantwortung für die Leitung unserer Kirchgemeinde und können Sinnvolles zum

Pfarramt: Pfarrer Hansruedi Lees 052 745 12 13

pfarramt@evang-neunforn.ch

Präsidium: Esther Gredig

079 465 92 19

praesidium@evang-neunforn.ch

Wohl der Gemeinschaft, in der Sie leben, bewirken.

Haben sie Fragen oder Interesse?

Präsidentin Esther Gredig 079 465 92 19 praesidium@evang-neunforn.ch

Sekretariat: Maja Scheurer 052 740 29 56 sekretariat@evang-neunforn.ch www.evang-neunforn.ch

y-neumorn.cm



Janis Schneeengel fotografiert von Stefanie Egli

Seniorensingen und Lichterfest

Im November gehören das Seniorensingen und das Lichterfest für unser Schulhaus zu den grossen Höhepunkten.

Am Seniorensingen gibt es unterdessen Stammgäste, die jedes Jahr wieder da sind, darunter auch viele Grosseltern von Schülerinnen und Schülern. Jedes Jahr dürfen wir aber auch neue Menschen begrüssen, die den Anlass zum ersten Mal erleben. Wir freuen uns sehr, dass auch in diesem Jahr fast 30 Seniorinnen und Senioren den Weg zu uns gefunden haben, den Liedern gelauscht und die Laternen der Kinder bewundert haben, sich von Kindern der 6. Klasse in der Kaffeestube bedienen liessen

und mit Kindern aus der 5./6. Klasse verschiedene Spiele gespielt haben. Die Zeit verging im Flug und das Vergnügen lag auf beiden Seiten.

Das Lichterfest verändert sich von Jahr zu Jahr. In diesem Jahr waren wir mit Laternen unterwegs. Jede Klasse hat ihre eigenen Laternen gebastelt: Da gab es Fuchslaternen, Laternen mit Sternen, Laternen, die aussahen wie farbige Tintenfische – es war ein bunter Zug, der Richtung Oberneunforn zog und über den Feldweg wieder zurück zum Schulhaus kam, wo für alle warmer Punsch und für die Kinder ein Hotdog bereitstand.





Singen beim Schulhaus

... und unterwegs (Bilder: Erika Isenring)

Der Kindergarten im Einsatz für das ganze Schulhaus

Neben den beiden grossen Anlässen gibt es immer wieder kleinere Anlässe, welche die Kinder begeistern.

Im Herbst boten beide Kindergärten allen Kindern im Schulhaus an, Öpfelstückli zu dörren. Kinder, die mitmachen wollten. mussten in der Pause helfen, die Äpfel



Äpfel pflücken...

unseres Apfelbaums auf dem Spielplatz einzusammeln. Die Äpfel mussten danach eine Weile gelagert werden und wurden dann von den Kindern zu Stückli verarbeitet. Die weniger schönen Äpfel wurden vom Kindergarten gepresst und in alle Klassen verteilt.



...und schneiden (Bilder Anja Indermaur)

Der Kindergarten Blume lud im Dezember Kinder aus den oberen Klassen jeweils in der Pause ein, um im Kindergarten wieder einmal einen Besuch zu machen. Die Kinder waren begeistert und machten mit Freuden zusammen mit den Kindergartenkindern bei verschiedenen Spielen mit.



Schnee rutschen (Bild Erika Isenring)

Auch der Schnee macht natürlich immer allen Kindern Spass. Besonders intensiv erleben ihn die Kindergartenkinder im Wald.



...Schneemänner bauen (Bild Anja Indermaur)

Kerzenziehen



Die frisch verzierten Kerzen trocknen

Alle zwei Jahre richtet Elisabeth Fuchs, unsere Lehrerin für das textile Gestalten, zusammen mit dem Team im Werkraum alles ein, damit die Kinder im Dezember Kerzen ziehen können. Es entstehen dabei richtige Kunstwerke. Die Kinder sind mit Begeisterung bei der Sache.



Kerzen verzieren (Fotos: Serge Ammann)

Bücherclub

Auch die Kinder im Bücherclub waren bereits fleissig. Eine Gruppe hat an einem freien Nachmittag die Lesenacht vorbereitet, die im Februar stattfinden wird. Eine zweite Gruppe war in der Buchhandlung Sax in Frauenfeld und hat die Bücher gesucht, die von den Kindern aus dem Bücherclub für die Bibliothek gewünscht geworden waren. Noch vor der Lesenacht wird nun eine Gruppe die Bücher einfassen und für die

Schulbibliothek ausrüsten, so dass an der Lesenacht die neuen Bücher ein erstes Mal zum Einsatz kommen können.



Erste Massnahmen zur 360°-Befragung umgesetzt

Im Frühling hatten wir eine 360°-Befragung durchgeführt, hatten Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie alle Angestellten der Schule befragt (wir hatten im Föhrenblick darüber berichtet). Die Resultate waren insgesamt erfreulich. Es gab aber auch Rückmeldungen, bei denen wir uns verbessern möchten (wir hatten auch dazu im Föhrenblick berichtet.) Nun sind wir dabei, erste Massnahmen, die sich aus den Resultaten ergeben hatten, umzusetzen.

Die Kinder aus dem Schülerparlament haben mit ihren Klassen diskutiert, wie wir verhindern können, dass es einzelne Kinder an der Schule gibt, die ausgelacht werden.

Der Schulische Sozialarbeiter Florian Kunz und die Schulleitung Monika Binotto haben an einem Abend alle Eltern eingeladen. welche ihre Kinder nicht mit einem rundum guten Gefühl in die Schule schicken. Die Zahl der Teilnehmenden war klein, die Gespräche wertvoll. Im Januar wird ein zweiter Abend zum Thema Schulweg angeboten. An den Lerngesprächen können wir viele Anliegen aus der Befragung direkt mit den Kindern besprechen: die Kinder lernen, wie sie Arbeiten planen können, sie erwerben Wissen dazu, wie sie am besten lernen können und können auch Rückmeldungen zum Unterricht geben.

Betreuungsperson für die Kinderbetreuung gesucht

Für die Kinderbetreuung Neunforn suchen wir eine Fachperson Betreuung mit einem Pensum von 20 - 40%, während der Schulzeit. Die Arbeitstage verteilen sich auf Montag und Freitag. Sie unterstützen das Kibe Team und betreuen die Kinder beim Mittagessen und am Nachmittag im Freispiel. Zu Ihren Aufgaben gehören die Mithilfe bei der Zubereitung der Mahlzeiten. Planen und Durchführen kreativer Aktivitäten mit den Kindern, Pflege des Elternkontakts und die Gestaltung der Gruppenräume.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich für weitere Informationen bei Géraldine Eigenmann unter kibe@vsgneuforn.ch. Wenn Sie jemanden kennen, der sich eignen würde, machen Sie die Person doch bitte auf die Ausschreibung aufmerksam. Sie finden das Inserat auch auf unserer Homepage unter www.vsgneunforn.ch.

Wir freuen uns über Ihre Mithilfe.



P.S.: Es hat noch freie Plätze in der Kinderbetreuung, vor allem an den Nachmittagen. Bei Interesse melden Sie sich bei Géraldine Eigenmann unter kibe@vsgneuforn.ch.





Die dritte Dorfete steht in den Startlöchern

Nüüfere fiired bald wieder und freut sich auf motivierte Mitwirkende

Nach zwei schönen und gemütlichen Ausgaben der Dorfete in den Jahren 2024 und 2023, steht das Fest auch 2025 wieder fix im Terminkalender unserer Gemeinde. Dieses Jahr findet sie am Samstag, dem 28. Juni statt. Das Konzept bleibt das Selbe und soll für Familien und Kinder ausgerichtet sein. Mit Attraktionen und Beschäftigungen für die Kleinen, Ständen und die Möglichkeit sich zu treffen für die Grossen. Für das leibliche Wohl hoffen wir auch dieses Jahr auf Mitwirkende, die die Gäste verwöhnen mit Speis und Trank. Ein Kinderkonzert sorgt für musikalische Leckerbissen für die Rasselbande und eine Band gegen Abend für im Takt wippende grössere Füsse.

Das OK ruft alle Bewohner der Gemeinde auf, die Lust haben, etwas an die Dorfete nach ihren Möglichkeiten beizutragen. Wichtig ist uns, dass stehts auch etwas für die Kinder geboten wird und das ganz selbständig nach den eigenen Ideen gestaltet wird. Es dürfen natürlich auch Kinder mitmachen, die eine Idee haben und etwas machen/anbieten möchten. Falls Sie Ideen brauchen und Inspiration suchen, können Sie den QR Code unten scannen und bekommen so unser Konzept mit mehr Infor-

mationen und Anregungen. Sie können sich auch per Mail direkt mit dem OK in Verbindung setzen: dorfete@neunfornkultur.ch.

Die Dorfete findet auf dem Gemeindehausplatz in Oberneunforn und nur bei gutem Wetter statt. Sollte es regnen, wird lediglich das Kinderkonzert fix stattfinden und ins Gemeindehaus verschoben.

Wir freuen uns auf das Fest und vorgängig auf Ihre Idee und Anmeldung als Mitwirkende.

OK Dorfete dorfete@neunfornkultur.ch



Text: Martina Häfelfinger, OK Dorfete



Nüüfemer / Nüüfemerin des Monats

Der Wunsch nach einer neuen Rubrik in der sich Persönlichkeiten aus dem Dorf vorstellen, wurde an die Föhrenblick Redaktion herangetragen.

Wir waren von dieser Idee gleich angetan und haben uns an die Umsetzung gemacht. Ziel ist es, in jeder Ausgabe eine in Neunforn wohnhafte Person vorzustellen und

diese nominiert eine Person für die nächste Ausgabe.

Wir freuen uns immer wieder über neue Inputs, Ideen und Feedback, Falls auch Sie uns etwas mitteilen möchten, melden Sie sich doch gerne bei uns unter foehrenblick@neunforn.ch



Mein Name ist Melanie Haldemann, ich bin 41 Jahre alt. verheiratet und Mutter von drei Kindern. Ich arbeite als Servicefachangestellte (gelernte Köchin) und in meiner Freizeit bin ich Leiterin im Plussport

Frauenfeld und im Team von «Fiire mit de Chind». Daneben bin ich gerne auf den Skiiern, beim Schwimmen, Spiele spielen und Basteln und verbringe gerne Zeit mit meinen Freunden.

Was gefällt dir in «Nüüfere»?

Neunforn ist klein aber fein und hat wunderschöne Riegelhäuser. Die Hilfsbereitschaft im Dorf schätze ich sehr. Man kennt sich und kann überall für einen «Schwatz» anhalten. Die Originellen und verschiedenen kurligen kleinen Fahrzeuge im Dorf gefallen mir auch sehr gut.

Was würdest du ändern?

Ich würde es schön finden, wenn es mehr Dorfanlässe geben würde (z.B. Skitag, Sommerfest, Dorf Olympiade, Open Air, etc.) und sich natürlich dann auch viele Bewohner daran beteiligen würden.

Wer spricht in der nächsten Ausgabe? David Meier

Vermischtes

En neue Afang

D'Wiehnacht verbii und au Neujahr. Furt dä Baum mit Engelshaar. Es zieht sich zrugg dä Liechterglanz und letschti Stärn mit ihrem Tanz!

Dä Alltag schliicht sich langsam ii, mer möchte ab jetzt doch andersch si. En neue Afang will mer ha, mit neue Ziel und Pomp, Trara!

Doch blib dich sälber wie Du bisch, dänn g'sehsch, dass nid so tragisch isch, wänn d'Wält sich dreht und Du blibsch stah! Ä gwüssi Ruhe, die mues mer ha.

Dänn dä wo staht, g`seht glii wos here gaht! Es Chaos schnäll, wänn's neume brennt, will jede grad det ane rännt!!

Freiwilligenarbeit ist Gold wert

Was wäre unsere Gesellschaft ohne Freiwillige? Freiwillige leisten Unglaubliches. Sie unterstützen Nachbarn in schwierigen Zeiten, organisieren kulturelle Veranstaltungen, begleiten Menschen, setzen sich für die Umwelt ein oder engagieren sich in Vereinen und gemeinnützigen Projekten. Oft im Hintergrund, aber mit grosser Wirkung. Ihre Arbeit macht unsere Gesellschaft nicht nur menschlicher, sondern auch lebendiger



und widerstandsfähiger. benevol Thurgau hat anlässlich des Uno Tag der Freiwilligen vom 5. Dezember DANKE mit einer grossen Verteilaktion Danke gesagt und die Freiwilligenarbeit in den Fokus gestellt. "Ohne Frei-willige würden viele Bereiche unseres Alltags nicht funktionieren. Sie sind das Herzstück unserer Gesellschaft", sagt Conny David-Widmer, Geschäftsleiterin von benevol Thurgau. «Der Internati-onale Tag der Freiwilligen ist eine Gelegenheit, die Wichtigkeit dieses Engagements sichtbar zu machen und zu feiern. Wir laden alle ein, sich bewusst zu machen, wie Freiwillige unser Leben bereichern - und vielleicht selbst darüber nachzudenken, wie man sich einbringen kann," fügt David-Widmer hinzu. Freiwilliges Engagement ist nicht nur ein Geschenk an die Gesellschaft, sondern auch eine Bereicherung für die Engagierten selbst. Es schafft Gemeinschaft, ermöglicht persönliche Weiterentwicklung und macht Freude, schenkt Sinn. 1000 Schoggi-Goldtaler wurden rund um den 5. Dezember verteilt und somit auf die vielen Frei-willigen aufmerksam gemacht. Vor der Sitzung des Grossen Rates wurden die Kantonsrätinnen und Kantonsräte mit einem Schoggi-Goldtaler überrascht, am 5. Dezember fanden an vier Stand-orten im Kanton Verteilaktionen statt. Amriswil, Weinfelden, Spital Münsterlingen und Frauenfeld fanden sich Vertreter*innen von benevol Thurgau ein und wurden dabei tatkräftig von Partnermit-aliedern unterstützt. Erfreulicherweise nahmen sich auch Regierungsrat Urs Martin, Stadträtin in Frauenfeld und Kantonsrätin Barbara Dätwyler sowie Marina Bruggmann, Geschäftsleiterin des Hospizdienstes Thurgau und ebenfalls Kantonsrätin, die Zeit und halfen bei dieser süssen Aktion mit. Herzlichen Dank allen. die diese Aktion ermöglich haben, benevol Thurgau, die Fachstelle für Freiwilligenarbeit im Kanton Thurgau, verfolgt die Vision einer solidarischen Gesellschaft, in der alle Menschen durch freiwilliges und ehrenamtliches Engage-ment einen Beitrag an Mensch und Umwelt leisten. Beraten, stärken, unterstützen und sichtbar machen - sind die Aufgaben der Fachstelle.

Für Fragen oder Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ansprechperson: benevol Thurgau Conny David, Geschäftsleiterin Tel. 076 340 6806 info@benevol-thurgau.ch, www.benevol-thurgau.ch



Text und Bilder: Conny David, Geschäftsleiterin benevol Thurgau

Leuchtende Fenster in der Adventszeit

Eigentlich schade, dass die Adventszeit schon wieder vorbei ist! Wieder waren 24 «Fenster» in unseren Dörfern wunderschön dekoriert und beleuchtet. Jedes auf seine eigene Art ein kleines Kunstwerk.

Wir vom Vorstand der Spielgruppe Nüüfere möchten uns ganz herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben.

Auch machten sich einige Familien auf den Weg und füllten bei den Fenstern den Stempelspass aus. Alle gestempelten Zettel wurden in einen grossen Los-Topf geworfen und die ersten drei Glückspilze dürfen sich über ein kleines Präsent freuen. Gewonnen haben: Helena Gass. Elea Haldemann und Alexia Küchlin. Natürlich bekommen auch dieses Jahr alle Teilnehmer wieder eine kleine leuchtende Überraschung fürs Mitmachen.

Wir wünschen allen ein glückliches und zufriedenes neues Jahr mit vielen strahlenden Momenten.





Senioren-Winternachmittag

Mittwoch, 12. Februar 2025, 14 Uhr Schloss Oberneunforn

Gemütliches Beisammensein mit Lottospielen, die Glücklichen gewinnen ein paar Naturalgaben. Getränke, kleiner Imbiss, Kaffee und Kuchen ist offeriert von Pro Senectute Neunforn.

Gerne bitte anmelden bis am Montag, 10. Februar (Tel. 052 336 10 00 / 079 488 83 14). Ich freue mich.



Ortsvertretung Neunforn

Text und Logo: Pro Senectute Thurgau, Marlies Schwarz, Ortsvertreterin Neunforn





Notfälle bei Kleinkindern (6 Kursstunden)



Kursinhalte

- Häufigste Notfälle im Kindesalter
- Erste Hilfe Massnahmen bei den häufigsten medizinischen Notfällen
- Alarmierende Zeichen beim Kind
- Stabile Seitenlage, Reanimation, Einsatz
 AED Gerät
- Ampel-Schema, Gefahren, Alarmieren
- Passierts doch Vorgehen entscheiden professionelle Hilfe anfordern

Datum: 15. Februar 2025 Zeit: 08.30 bis 15.00 Uhr Kursort: Mühlibachstr. 18, 8476 Waltalingen

Kosten: Fr. 140.— für Einzelpersonen

Fr. 260.- pro Paar

Anmelden:

https://svwu/kurse-691.html, Auskunft bei der Kursleiterin Yvonne Brönnimann, email: kurse.stammheim@svwu.ch oder 079 6977588





"Aussicht Zürichsee"

Winterwanderung

Wanderprogramm Januar bis Februar 2025

Für die Wanderungen – **leichte (LW)** und **anspruchsvolle (AW)** - ist eine Anmeldung bis **Dienstag 12:00** erforderlich per Telefon oder E-Mail. Versicherung ist Sache der Teilnehmer. Unser **Organisationszuschlag** beträgt **CHF 8.- / TeilnehmerIn** und ist in den Reisekosten inbegriffen. Allfällige Programmänderungen werden jeweils per E-Mail kommuniziert.

LW Do, 16. Januar "Alles für die Katze"

Treffpunkt: 08:40 Bahnhof Ossingen, S29 nach Winterthur, Rückkehr 16:36

Wanderroute: Glattpark – Katzensee - Regensdorf

Wanderung: Wanderzeit: 3 h, Distanz: 9.2 km, Aufstieg: 80 m, Abstieg: 70 m

Mittagessen: im Restaurant, Reisekosten ca. 22.-

Anmeldung an: Anni Meier



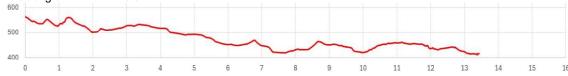
AW Do, 30. Januar
Treffpunkt: 07:35 Bahnhof Ossingen, B605 nach Andelfingen, Rückkehr 16:36

Wanderroute: Wannen – Feldbach - Stäfa

Wanderung: Wanderzeit: 3.5 h, Distanz: 13.5 km, Aufstieg: 250 m, Abstieg: 400 m

Mittagessen: im Restaurant, Reisekosten ca. 22.-

Anmeldung an: Anni Meier



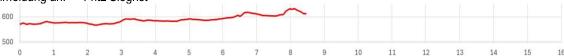
LW Do, 13. FebruarTreffpunkt: 08:40 Bahnhof Ossingen, S29 nach Winterthur, Rückkehr 16:06

Wanderroute: Winterberg – Breite - Brütten

Wanderung: Wanderzeit: 2 h, Distanz: 7.5 km, Aufstieg: 120 m, Abstieg: 80 m

Mittagessen: im Restaurant, Reisekosten ca. 17.-

Anmeldung an: Fritz Siegrist



AW Do, 27. Februar "Via Jacobi"

Treffpunkt: 07:25 Bahnhof Ossingen, S29 nach Stein am Rhein, Rückkehr 16:36

Wanderroute: Kreuzlingen - Hugelshofen - Märstetten

Wanderung: Wanderzeit: 4 h, Distanz: 15.5 km, Aufstieg: 270 m, Abstieg: 250 m

Mittagessen: im Restaurant, Reisekosten: ca. 21.-

Anmeldung an: Urs Meier



Anni Meier

Hauptstrasse 14 8526 Oberneunforn

Tel: 052 745 24 24, Nat: 079 931 70 72

E-Mail: anni.meier@hotmail.ch

Fritz Siegrist
Oberer Grundweg 3
8475 Ossingen
Tol: 052 317 35

Tel: 052 317 25 68
E-Mail: I.siegrist@bluewin.ch

Urs Meier

Underem Berg 4 8475 Ossingen

Tel: 052 317 00 42 E-Mail: <u>ursmeier@gao.ch</u>

Björn Wigholm Seegraben 1

8525 Wilen bei Neunforn Nat: 078 757 77 61 E-Mail: wigb@bluewin.ch









www.fruehmaler.ch info@fruehmaler.ch +41 79 351 74 95

Neueröffnung

Vorfreude auf den FRÜHling? Melden Sie sich jetzt für eine Offerte und sichern Sie sich Ihren Termin.

Leistungen

- -Innere und Äussere Malerarbeiten
- -Schimmelbehandlungen
- -2K Bodenbeschichtung
- -Tapezierarbeiten
- -Gipserarbeiten
- -Dekorative Gestaltungstechniken

Qualität, Zuverlässigkeit und faire Preise! Früh Maler Hauptstrasse 13 Oberneunforn



Das Einkaufserlebnis im Dorfladen



regionale Produkte grosses Früchte- und Gemüseangebot

Oberneunforn

Mo.-Fr. 06.30 bis 19.30 Sa. 06.30 bis 16.00





landiseebachtal.ch Der LANDI Laden in Unterstammheim Mo.-Fr. 08.00-12.00

13.30-18.30

08.00-16.00 Sa.

Januar

30 Seniorenwanderung "Aussicht Zürichsee"

Anm.: Anni Meier 079 931 70 72

Februar

- 5 Frauenmorgen, 09.30 bis 10.30 Uhr Kirchgemeindehaus Oberneunforn
- 5 GV Landfrauenverein, 19.30 Uhr Saal der Politischen Gemeinde
- 9 Abstimmung
- 12 Pro Senectute "Winternachmittag" Schloss Oberneunforn, 14.00 Uhr
- 13 Seniorenwanderung
 "Winterwanderung"
 Anm.: Fritz Siegerist 052 317 25 68
- 13 Blutspenden, 17.30 bis 20 Uhr Schwertsaal Oberstammheim.
- **14-15 Käsekugeln Winzerstübli** ab 18 Uhr, Reservation empfohlen
- 16 Gottesdienst zum Suppensonntag 10.30 Uhr, Ossingen
- 16 Kinderfasnacht Motto: Olympia in Neunforn
- 19 GV Natur- und Vogelschutzverein Gemeindehaus
- 20 Mittagstisch, 65plus12 Uhr, Schloss Oberneunforn
- 15 Gemeindestammtisch 10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus
- 22 Bistro Le Central ab 17 Uhr, Fondueabend
- 23 Bistro Le Central ab 10.30 Uhr, mit Mittagessen
- 27 Seniorenwanderung
 "Via Jacobi"

Anm.: Urs Meier 052 317 00 42

Korrigendum:

Leider wurde in der Januar Ausgabe fälschlicherweise am 14./15. April 2025 Käsekugeln im Winzerstübli aufgeführt. Die Käsekugeln werden jedoch im März das letzte Mal angeboten, danach gibt es eine Pause.

März

- 5 Frauenmorgen, 09.30 bis 10.30 Uhr Kirchgemeindehaus Oberneunforn
- 13 Seniorenwanderung
 "Baldegg"

Anm.: Urs Meier 052 317 00 42

- 13 Kartonsammlung
- 14/15 Käsekugeln Winzerstübli ab 18 Uhr, Reservation empfohlen
- 15 Gemeindestammtisch 10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus
- 20 Mittagstisch, 65plus12 Uhr, Schloss Oberneunforn
- **Gewässerperle Thur-Exkursion** 9-12 Uhr, www.events.wwf.ch
- 22 Bistro Le Central
 ab 17 Uhr, Wein und Speise mit
 Gastkoch Willi Rutz
- 23 Bistro Le Central ab 10.30 Uhr, mit Mittagessen
- 27 Seniorenwanderung
 "Von Ramsen nach Thayngen"
 Anm.: Urs Meier 052 317 00 42
- 27 Schulgemeindeversammlung

April

- 5 Frauenmorgen, 09.30 bis 10.30 Uhr Kirchgemeindehaus Oberneunforn
- **10-21 Osterweg** Evangelische Kirchgemeinde
- 10 Seniorenwanderung
 "Der Rot entlang zum Kloster"
 Anm.: Fritz Siegerist 052 317 25 68
- 11 Häckseldienst
 12 Frühlingsmarkt
- Frühlingsmarkt10-16 Uhr, Schulhaus Rietacker
- **12 Gemeindestammtisch** 10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus
- 13 Bistro Le Central, ab 09.30 Uhr Saisonstart mit Brunch und Musik
- **22** Kurs SBB-App 18-19.30 Uhr
- 22 Altpapiersammlung
- 24 Mittagstisch, 65plus12 Uhr, Schloss Oberneunforn
- 24 Seniorenwanderung
 "Blust am Untersee"
 - Anm.: Anni Meier 079 931 70 72
- 29 Rechnungsgemeindeversammlung Evangelische Kirchgemeinde 20 Uhr, Kirche Oberneunforn

